



## Grönland - Ilulissat nach Narsarsuaq

Geschichte wie Sie von der Natur geformt wurde erleben

Begleiten Sie mit nur wenigen Mitreisenden die mit faszinierenden Geschichten über alte Völker, mysteriösen Legenden und Naturwunder gespickte Region an der Westküste von Grönland. Sie werden wahrscheinlich Buckelwale sehen, die Kultur der Inuit und geologische Besonderheiten erleben. Die Reise erstreckt sich vom eisgekrönten Norden bis zu den zerklüfteten Bergen und grünen Weiden des Südens, was zu einer grossen Vielfalt an Natur, Tierwelt und Kultur führt! Das Eis, das Land und die Natur, durch die Sie fahren, erhalten eine andere Dimension, wenn Sie sie durch das Prisma der Mythen, Legenden und der Geschichte der Inuit und der nordischen Siedler betrachten, die alle von ihrer rauen Natur und Schönheit geprägt sind.

### AUF EINEN BLICK

 15.07.2024 - 25.07.2024

 ab CHF 12'250.-

 11 Reisetage

 Balto

 Grönland Westküste

 Individualreise

 Schiffkategorie 2 - 24 Gäste



## Reisedaten

15.07.2024 - 25.07.2024 Auf Anfrage

CHF 12'250.-

## Reiseroute



## Reiseprogramm

### **1. Tag: Einschiffung in Ilulissat, Grönland**

Individuelle Anreise nach Ilulissat. Die Lage am Fjord lässt Sie den Alltag bereits vergessen. Am Nachmittag Einschiffung auf Ihr Expeditionsschiff. Nach der Sicherheitsinstruktion geht es los und der Kapitän nimmt Kurs auf die Diskobucht. Die Sonne nähert sich dem Horizont während das Schiff an Steuer- und Backbord Eisbergen - von ganz klein bis gross und in allen möglichen Formen - vorbeigleitet. Der Kapitän steuert dann das Schiff in Richtung Süden in Richtung Aasiaat, dessen kleine, farbenfrohe Häuser Ihren Augen nicht entgehen können. Halten Sie die Augen aber auch offen für die Wasseroberfläche, werden in dieser Region doch oft auch Buckelwale gesichtet.

### **2. - 10. Tag: Expedition entlang der Südküste**

Auf der Weiterfahrt über eine Inlandspassage in Richtung Sisimiut fahren Sie zwischen kleinen Inseln, grossen Fjorden und hohen Klippen hindurch und entdecken auf dem Weg auch ein paar abgelegene Dörfer. Sisimiut ist mit ca. 5'600 Einwohnern die zweitgrösste Siedlung Grönlands und sein Name kann mit "Leben an einem Ort, wo es Fuchsbaue gibt" übersetzt werden. Sie können Sisimiut einen Besuch abstatten, um durch die Strassen zu schlendern, einige Geschäfte oder das Museum zu besuchen, oder Sie entscheiden sich für die umliegenden wilden Fjorde mit einem Überfluss an Dorschen und verschiedenen Walarten. Bei Wanderungen sehen Sie wahrscheinlich Rentiere, möglicherweise Moschusochsen und Füchse.

Da Sie nun die eisgefüllten Fjorde hinter sich lassen, werden nur noch vereinzelt Eisberge Ihren Weg kreuzen. Die Gebiete, die Sie nun befahren, bieten viel tiefere Fjorde, in denen es von Meerestieren und Vögeln wimmelt. So passieren Sie die Insel Sermersuut, wo sich riesige Berge direkt aus dem Meer erheben, um dann in eine weitere schöne Inlandspassage auf dem Weg nach Nuuk einzubiegen. Die Kulisse der Hauptstadt ist atemberaubend. Die Bucht ist normalerweise voller Zwerg- und Grindwale. Sie besuchen das Nationalmuseum, Grönlands grösstes kulturhistorisches Museum. Die Sammlungen stammen aus dem ganzen Land und wurden in den letzten Jahren aus verschiedenen archäologischen und kleinen Museen zusammengetragen. Der Besuch gibt Ihnen einen guten Einblick in die vielen verschiedenen Kulturen Grönlands.

Die Reise geht weiter nach Süden in Richtung der Fjorde um Qaqortoq. Unterwegs ankern Sie vielleicht an der verlassenen Bergbaustadt Ivittuut - einer der wenigen Orte auf der Welt, an denen natürlich vorkommendes Kryolith entdeckt wurde.

In der Nähe befindet sich der Ikka-Fjord. Die Legende besagt, dass die Inuit Eindringlinge auf das dünne Eis getrieben haben wo die Eindringlinge - als Sie im Eis einbrachen - im eiskalten Wasser ertranken. Wenn Sie durch das Wasser nach unten schauen, können Sie einen Blick auf ihre versteinerten Überreste auf dem Grund erhaschen. Die Figuren auf dem Grund bestehen aus Ikait, einer ungewöhnlichen Form von Kreide oder Kalkstein, die sich unter enormem Druck bildet. Nur etwa fünf weitere Funde von Ikait wurden bisher auf der Welt beobachtet.

Die Orte, die Sie auf dieser Reise befahren, haben viele Geschichten zu erzählen. Eine ist die des grossen Respekts der Inuit vor und der symbiotischen Beziehung zu Umwelt und Tieren. Auch eine Geschichte des Klimas. In Zeiten, in denen sich das Wetter änderte und die Zahl der Tiere zurückging, wurden Amulette und Artefakte zum Fischen oder Jagen zu Objekten von grosser Schönheit und Kunstfertigkeit. Aus Respekt und Liebe zu den Tieren, die sich hingeben, um das Leben und die Kultur der Inuit zu erhalten, wurden der Meereshöttin Sedna Opfergaben dargebracht, um die Seelen der Tiere zu befreien. Noch heute tragen die Inuit bei der Robbenjagd einen kleinen Krug mit frischem Wasser bei sich. Nachdem ein Seehund getötet wurde, wird ihm frisches Wasser gegeben, damit sein Geist nicht verdursten muss. Sie werden viele Gelegenheiten haben, etwas über Geschichten und Legenden, verschiedene Epochen und Menschen, die nach

Grönland einwanderten, Konflikte und den endgültigen Untergang der einst mächtigen nordischen Zivilisation zu erfahren.

Sie erreichen Qaqortoq, die grösste Ortschaft in Südgrönland, wunderschön an den Berghängen gelegen und von Fjorden umgeben. Sie fahren in den Eriksfjord, benannt nach Erik dem Roten, einem nordischen Entdecker, der die erste Siedlung in Grönland gegründet haben soll.

Aber dieser Teil Grönlands bietet viel mehr als „nur“ Geschichte, Museen und nordische Ruinen! Er lädt Sie auch zum Besuch von natürlichen heissen Quellen, Vogelfelsen, abgelegenen Inseln und tiefen Fjorden ein, die von hohen Berggipfeln gesäumt und verspielten Walen bevölkert sind. Sie erkunden die heissen Quellen der Gegend und geniessen ein Bad in diesen warmtemperierten Naturbadewannen, mit atemberaubenden Ausblicken auf Berggipfel und treibende Eisberge.

### **11. Tag: Ausschiffung in Narsasuaq, Grönland**

Nach dem Frühstück Ausschiffung und individuelle Weiterreise.

### Im Preis inbegriffen

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Geführte Landausflüge
- Kaffee und Tee an Bord
- Vorträge an Bord vom Expeditionsteam
- Hafен- und Landungsgebühren

### Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise nach Ilulissat / von Narsarsuaq
- Getränke
- Trinkgelder
- Versicherungen

### Preise pro Person

- Doppelkabine ab CHF 12'250.-
  - Superiorkabine ab CHF 13'110.-
  - Eignerkabine ab CHF 14'820.-
  - Einzelkabine ab CHF 15'390.-
- Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

### Hinweise

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.



Aufgrund von Wetter- und Eisverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.

Die Expedition wird von der Reederei Co<sup>2</sup>-kompensiert.

